

Fachseminar

Sozialhilfeanspruch und Bemessung für Migrant:innen

Datum

Donnerstag/Freitag
23./24. April 2026

Zeit

09:15 bis 16:45 Uhr

Anmeldeschluss

01.04.2026

Ort

Luzern

Kosten

CHF 840.–

Dozierende

Dr. iur. Melanie Studer,
Rechtsanwältin, Dozentin und
Projektleiterin, Hochschule
Luzern – Soziale Arbeit

Dr. iur. Anne Kneer,
Hauptabteilungsleiterin
Arbeitsbedingungen,
Amt für Wirtschaft und Arbeit
Kanton St. Gallen

Auskunft/Anmeldung

Sarah Zumerle
T +41 41 367 49 10
sarah.zumerle@hslu.ch

Hochschule Luzern
Werftstrasse 1, Postfach
6002 Luzern

Dieses Fachseminar widmet sich den wesentlichen Grundlagen für die Feststellung des Sozialhilfeanspruchs und die Bemessung der Sozialhilfe von Migrant:innen. Dabei werden einerseits die Grundlagen beleuchtet und die (zunehmenden) Verknüpfungen des Migrations- und Sozialhilferechts thematisiert. Andererseits geht das Fachseminar auf besondere Praxisprobleme ein, die sich insbesondere bei der Klärung des Anspruchs stellen und die bei der Bemessung der Sozialhilfe für Migrant:innen besonders herausfordernd sind.

Dazu wird eine Übersicht geboten, welche Person aufgrund ihres ausländerrechtlichen Aufenthaltsstatus im Grundsatz welche sozialhilferechtlichen Ansprüche geltend machen kann (EU-/EFTA-Ausländer:innen, Drittstaatenangehörige mit B oder C Bewilligung, vorläufig aufgenommene Flüchtlinge, vorläufig aufgenommene Ausländer:innen, Asylsuchende, Schutzbedürftige Status S mit oder ohne Aufenthaltsbewilligung, ausreisepflichtige Personen). In diesem Zusammenhang gehen wir auch auf die migrationsrechtlichen Grundlagen inkl. Beleuchtung des Familiennachzugs sowie Anspruch auf Kantonswechsel ein.

Anhand von typischen Praxisfragen und aktueller Rechtsprechung wird insbesondere Umfang und Leistungsart im Asyl- und Flüchtlingsbereich vertieft. Es wird geklärt, welcher Spielraum den Kantonen aufgrund der bundesrechtlichen Vorgaben verbleibt und wie dieser in der Praxis grundrechtskonform auszugestaltet ist, wobei auch der Anspruch auf Hilfe in Notlagen gem. Art. 12 BV näher beleuchtet wird. Dabei wird auch geklärt, welche Rechtsgrundlagen überhaupt anwendbar sind und inwiefern die SKOS-Richtlinien massgebend sind. Kantonale Unterschiede in Vollzugs- und Organisationsstrukturen werden thematisiert und auf die Abgrenzung der Zuständigkeiten zwischen Sozial- und Migrationsbehörden sowie Herausforderungen in der Zusammenarbeit eingegangen.

Des Weiteren wird thematisiert, welche migrationsrechtlichen Folgen ein Sozialhilfebezug haben kann, wie auf allfällige Pflichtverletzungen zu reagieren ist (Kürzungen, Einstellungen, ausländerrechtliche Folgen, etc.) und wie diese rechtsstaatlich korrekt umzusetzen sind.

Ziele

Die Teilnehmenden

- erhalten einen Überblick über die aktuelle Rechtsprechung und Rechtsgrundlagen, insbesondere auch über ausgewählte kantonale Rechtsordnungen zur Bemessung der Sozialhilfe für Migrant:innen.
- können die Rechtsstellung einer Person anhand ihres ausländerrechtlichen Status umschreiben
- können sich in den rechtlichen Grundlagen zur Bestimmung des Sozialhilfeanspruchs von Migrant:innen orientieren.
- können beschreiben, welche Personengruppe in welchem Umfang Anspruch auf Sozial- und Nothilfe hat
- können komplexere Praxisfragen, etwa zur Bemessung der Sozialhilfe bei Migrant:innen, zu Pflichtverletzungen und Sanktionen, rechtlich fundiert erläutern und differenzierte und korrekte Lösungen erarbeiten
- können abschätzen, welche migrationsrechtliche Konsequenzen ein Sozialhilfebezug in einem kontrakten Einzelfall für eine ausländische Person haben könnte

Zielgruppe

Fachpersonen aus der gesetzlichen Sozialarbeit, namentlich der Sozialhilfe und insbesondere im Bereich der Sozialhilfe für Asylsuchende und Flüchtlinge, Mitarbeitende von Migrationsämtern, Mitarbeitende von Sozialberatungsstellen, insbesondere im Bereich der Migration, Mitglieder von Sozialhilfebehörden.

Das Fachseminar ist Teil des CAS-Programms Sozialhilferecht.

Informationen dazu und zu anderen Weiterbildungsangeboten finden Sie unter [hslu.ch/weiterbildung-sozialearbeit](https://www.hslu.ch/weiterbildung-sozialearbeit).

Weitere Fachseminare zu Soziale Sicherheit: [hslu.ch/s164](https://www.hslu.ch/s164)